

# Branchenreport 2024

## Großhandel mit Maschinen und IKT-Geräten

WZ-Code 46.5, 46.6

 Finanzgruppe  
Branchendienst



# 1 Branche in Kürze

In den Jahren 2022 und 2023 sind die Umsätze im Großhandel mit Maschinen und Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) vor allem preisgetrieben gewachsen. Für 2024 ist bei weitgehend unveränderten Preisen nur noch ein geringes Wachstum zu erwarten. Dies gilt für die Gesamtbranche ebenso wie für die verschiedenen Teilsegmente.

Inzwischen haben die Nachfrageschwäche und Verunsicherung in der Gesamtwirtschaft auch diesen Bereich erreicht. So spürt der Baumaschinenhandel die Einbußen in der Bauwirtschaft ebenso wie der Landmaschinenhandel, der an die Entwicklung in der Landwirtschaft gekoppelt ist.

### Segmente entwickeln sich unterschiedlich

Vom gesamten Umsatz von etwa 311 Mrd. € werden 2024 voraussichtlich 28% auf den Großhandel mit DV-Geräten entfallen, der damit zu den wichtigsten Segmenten der Branche gehört. Neben dem Großhandel mit Baumaschinen, mit Werkzeugmaschinen, mit Landmaschinen und mit sonstigen Büromaschinen ist die zusammenfassende Sparte Großhandel mit sonstigen Maschinen mit 103 Mrd. € ein weiterer wichtiger Zweig.

Die Umsatzrentabilität im Großhandel mit IKT-Geräten lag 2022 mit 4,8% leicht unter dem Wert für den Großhandel mit sonstigen Maschinen, der 5,3% erreichte. Die Ergebnisse in den einzelnen Teilbranchen weichen allerdings teilweise deutlich davon ab.

### Konzentrationsbestrebungen zu erwarten

Die Umsätze werden sich in Zukunft wohl stärker bündeln als bisher, vor allem im Großhandel mit

DV-Geräten. Je nach den zukünftigen Rahmenbedingungen sind weitere Konzentrationstendenzen in den eher mittelständisch geprägten Bereichen wie dem Landmaschinenhandel zu erwarten. Generell ist die Branche gefordert, sich noch stärker auf wandelnde Kundenbedürfnisse einzustellen, nicht zuletzt vor dem Hintergrund der fortschreitenden Digitalisierung der Geschäftsprozesse. Hierzu zählt auch die zunehmende Bedeutung des E-Commerce, der in einzelnen Teilbranchen bereits einen erheblichen Umsatzanteil erreicht hat.

Im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik können sich neue Chancen ergeben, wenn KI-Anwendungen verstärkt eingesetzt werden. Die Aussichten für den Großhandel mit Maschinen und Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik sind somit abhängig von der gesamtwirtschaftlichen und politischen Situation, dürften aber tendenziell positiv ausfallen.

### Nachhaltigkeit

Die Branche kann ihr nachhaltiges Handeln in vielen Bereichen ausbauen, z.B. bei den vertriebenen Produkten (Ressourcenschonung und Umweltverträglichkeit), der Logistik (ressourcenschonende Transportketten) und der Senkung des Energieverbrauchs (z.B. durch bauliche Maßnahmen). Wird die Nachhaltigkeit priorisiert, kann dies auch zur besseren Positionierung eines Unternehmens beitragen. Insgesamt weist die Branche geringe Nachhaltigkeitsrisiken auf (S-ESG-Branchenscore Note B).

### Auszug aus Kap. 6: Chancen und Risiken im Überblick

Chancen
Strategische Positionierung ist wichtig
Digitalisierung: Chance für neue Geschäftsmodelle?
Risiken
Zunehmende Konkurrenz durch verstärkten Herstellervertrieb
Konjunktureller Abschwung in einzelnen Segmenten möglich

Quelle: Branchendienst der Sparkassen-Finanzgruppe

# Inhalt

1	<b>Branche in Kürze</b>	2
2	<b>Branchenbeschreibung</b>	4
3	<b>Branche in Zahlen</b>	6
3.1	Volkswirtschaftliche Kennzahlen	6
3.2	Branchenspezifische Kennzahlen der Sparkassen-Finanzgruppe	14
4	<b>Branchenwettbewerb</b>	19
4.1	Wettbewerbssituation	19
4.2	Bedeutende Unternehmen	23
5	<b>Rahmenbedingungen</b>	25
6	<b>Trends und Perspektiven</b>	32
	<b>Glossar</b>	40
	<b>Programm der Branchenreports 2024</b>	41
	<b>Impressum</b>	42

